

.... Ein wahres Meisterwerk!

„Kranichfrau“ hält zur Gänze, was es verspricht - es ist ein faszinierender Historienroman. Die ungeheure Sachkenntnis der Autorin über Geschichte, Kultur und Lebensweise der von Ihnen einbezogenen Indianervölker ist auf jeder Seite prägend. Als Kenner der indianischen Historie kann man sich praktisch mit jeder Person identifizieren - die allermeisten Geschehnisse sind geschichtlich belegt bzw. haben einen geschichtlichen Hintergrund. Erstaunlich auch die geographischen Kenntnisse der beschriebenen Lebens- bzw. Handlungsräume. Das ganze Buch ist ein wahrer Schatz an Information und Authentizität und auch die Sprache des Buches selbst ist nicht alleine gediegen, sondern äußerst fließend und ansprechend. Was speziell das Leben der indianischen Frauen und so auch des Familienlebens betrifft, so bin ich der Ansicht, dass nicht so schnell irgend jemand andere(r) höhere Sachkenntnis zu Romanpapier gebracht hat bzw. bringen wird. Jeder Indianerfreund sollte "Kranichfrau" als Pflichtlektüre betrachten.

Albert Hechenberger, Fachbuchautor von:

"Die Dakota - Jäger und Krieger vom heiligen See"

"Die Lakota - Herren des Büffellandes"

"Sioux Indian Waterloo und die spätere Renaissance"